

Was tun, wenn das Kanu den Bach ab geht?

Ein Szenario, das durchaus vorkommen kann: Du kenterst mit Deinem Kanu, keine Kollegen weit und breit, Du schaffst es zwar ans Ufer aber Dein Kanu treibt frisch und fröhlich alleine den Bach runter. Oder aber Deine Kollegen sind vollauf damit beschäftigt, Dich einzusammeln und wieder trocken zu kriegen und haben Dein Kanu völlig aus den Augen verloren.

So weit, so gut, nichts ist passiert. Glück gehabt!

Jetzt gibt es aber möglicherweise Spaziergänger, welche Dein treibendes Kanu sichten und die Polizei alarmieren.

Damit die Rettungskette nicht unnötig ausgelöst wird, ist für einen solchen Vorfall folgendes Vorgehen empfohlen:

- Ein oder mehrere gut sichtbare Kleber mit Name, Adresse und Handynummer am Kanu anbringen (Pflicht gemäss BSV Art. 16 Abs. 3). Die Kleber können bei Christoph Eisenhut bezogen werden.
- Handy auf Mann/Frau, damit die örtliche Polizei informiert werden kann.
- Eine Meldung an die Polizei kann über die Telefonnummer 117 erfolgen. Damit erreicht man immer die örtlich zuständige Stelle.

Übungen mit Personen, Puppen und Booten im Wasser müssen ebenfalls so gemeldet werden, für den Fall, dass jemand irrtümlicherweise alarmiert.

IG Open Canoe: <http://www.ig-opencanoe.ch/>

BSV: <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19780252/index.html>

